

Mit Theater für ein besseres Miteinander?

Der Schweizer Psychoanalytiker Arno Gruen sieht in der Fähigkeit zum Mitfühlen den Kern des „Mensch-Seins“ und die entscheidende zivilisatorische Hemmschwelle vor dem „Bösen“. Wer mitfühlen kann, wird anderen nicht so leicht Übles antun, weil er sich selbst sonst schlecht fühlt.

Mitgefühl

ist eine menschliche Fähigkeit, die uns nicht angeboren ist. Die aber erlernt werden kann.
Kann man Mitfühlen lernen? Wie Laufen und Sprechen, Lesen, Schreiben, Rechnen oder Fremdsprachen?

Theater oder die Kunst der Empathiefähigkeit

Im Theater versetzen sich jugendliche ebenso wie erwachsene Zuschauer in die Heldinnen und Helden des Bühnengeschehens und empfinden mit, was diese fühlen.
Die Zuschauer lernen Empathie für Andere aufzubringen und die Tragweite von zwischenmenschlichem Handeln und Verhaltens zu erfassen. Es kommt zu eben jenem „Perspektivenwechsel“, der psychologische Grundvoraussetzung für jede Verhaltensänderung ist.

Die Spiel & Theaterwerkstatt

realisiert seit 2002 äußerst erfolgreich zahlreiche theaterpädagogische Projekte zur Gewaltprävention und Integration an Schulen aus Aalen und dem gesamten Ostalbkreis. Sollten Sie Interesse haben an unseren theaterpädagogischen Angeboten, freue ich mich über Ihren Anruf.

Dinah Politiki
Theaterpädagogische Leitung
Spiel & Theaterwerkstatt im Theater auf der Aal
Bischof-Fischer Str. 43 / 73430 Aalen
Tel.: 07361 - 61688
www.theaterwerkstatt.org

YASEMIN

*„Mein Name ist Yasemin. Ich bin 16.
Die Deutschen sagen immer „Jasmin“. Ich sag dann immer „YasEmin“. Und die – „Jasmin“. Die checken das halt nicht. Ich bin hier geboren. Freistatt ist mein zu Hause. Meine Familie kommt aus der Türkei. Heimat das ist da, wo deine Familie herkommt. Ist doch klar oder?
Ich will später mal Sängerin werden. Oder ich studiere und werde Ärztin – wie meine Mutter. Aber nicht in der Türkei. Bin doch nicht bescheuert. Ich bleib natürlich hier in Deutschland.“*

JASMIN

*„Mein Name ist Jasmin. Ich bin 16.
Ich wohne schon mein ganzes Leben lang in Freistatt. Freistatt – was für ein scheiß Kaff. Ich hasse es. Ich will weg von hier und später mal Sängerin werden. Ich geh mit meiner Band auf Tour. Wir machen ne Welttournee. Wir treten überall auf ... in Amerika, Australien, Afrika ... scheiß egal wo ... Hauptsache weit weg von hier.
Heimat ... keine Ahnung, was das ist. Ist doch auch egal – oder!?“*

Mit freundlicher Unterstützung von



JASMIN & YASEMIN

ein mobiles Theaterstück
zu den Themen Integration und Heimat
für Jugendliche ab 13



nach einer Idee von John Retallack

Jasmin und Yasemin sind sich in mancher Hinsicht fremd. Dennoch ähneln sich die Beiden mehr als ihnen lieb ist. Ausgerechnet auf Grund ihrer Ähnlichkeiten haben sie beschlossen, dass sie sich gegenseitig nicht ausstehen können. Als die Cliquen der Brüder der Mädchen in einen Bandenkrieg zu verfallen drohen, begreifen Jasmin und Yasemin dass sie zusammen halten müssen, um das Schlimmste zu verhindern.

Première 2. März 2011 im Theater auf der Aal

Eine Theaterproduktion der



JASMIN & YASEMIN – Besetzung

JASMIN & YASEMIN

ein mobiles Theaterstück für Jugendliche ab 14
nach einer Idee von John Retallack

Es spielen

Jasmin Ronja Wiefel

Yasemin Sarah Gros NF

Regie und
Dramaturgie Dinah Politiki

Première
am 2. 3. 2011 im Theater auf der Aal (Aalen)

Die Aufführungsrechte liegen bei
der Spiel & Theaterwerkstatt Ostalb e.V.

JASMIN & YASEMIN – das Projekt

entstand durch die Initiative und finanzielle Förderung
des Deutsch-Türkischen Netzwerks im Ostalbkreis
(DTN).

Mitglieder des DTN sind u.a. die Ditib-Moscheen, die
Polizeidirektion Aalen, die Integrationsbeauftragten des
Landratsamtes Ostalbkreis und der großen Kreisstädte.

Ziel aller Mitglieder des DTN ist die Verbesserung der
Integration von Mitbürgern türkischer Herkunft.
Anliegen der türkischen Vertreter ist das beidseitige
Hinterfragen von Vorurteilen und Klischees durch
aufeinander Zugehen und Dialog.

JASMIN & YASEMIN – Projektziele

- Fördert eine konstruktive Auseinandersetzung
mit den Themen Integration
- Regt an zu einer kreativen Auseinandersetzung
mit dem Frage: was bedeutet Heimat?
- Bietet Anlass und Möglichkeit zur Reflektion
individueller Migrationserfahrung
- Hilft Vorurteile anzubauen
- Fördert eine kritische Auseinandersetzung
gegenüber Ausländerfeindlichkeit
- Fördert eine kritische Auseinandersetzung mit
der der Feindlichkeit gegenüber Deutschen
- Trägt zur Integrationsfähigkeit bei

Wenn Sie **JASMIN & YASEMIN** an Ihre Schule
holen wollen - wenden Sie sich bitte an:

Spiel & Theaterwerkstatt im Theater auf der Aal

Bischof-Fischer-Str. 43 a
73430 Aalen
Tel. : 07361 - 61688
spiel-und-theaterwerkstatt@t-online.de

Heimat – was bedeutet das für dich?

Frage die STOA Aalener Schülerinnen und Schüler:

„Heimat ist ein Platz wo ich immer willkommen bin“

„Heimat ist für mich wie Sauerstoff.“

„Heimat muss nicht dort sein, wo man wohnt.“

„Heimat ist für mich dort, wo ich mich wohl und sicher
fühle.“



Ronja Wiefel und Sarah Gros nf als
Jasmin und Yasemin

„Für mich bedeutet Heimat, dass man offen
zueinander ist.“

„Es ist cool, in die Heimat zurück zukehren. Es erfüllt
mich mit Stolz für mein Dorf zu kicken.“

„Heimat bedeutet für mich, dass ich willkommen
bin.“

„Heimat – das ist für mich ein schönes Land.“

„Es bedeutet für mich, wenn man sich verstanden
fühlt.“

„Heimat bedeutet für mich Familie, Freunde,
Spaziergänge mit meinen Hunden, Fahrrad fahren,
einfach fröhlich sein und auch so sein wie ich bin.“